

## Hyundai stimmt den i30 N ab

Der i30 wird das erste das Hochleistungsfahrzeug von Hyundai mit der Modellbezeichnung „N“ sein. Der Fünftürer soll auch für den Einsatz auf der Rennstrecke tauglich sein. Während der letzten Wintererprobung des noch getarnten Fahrzeugs auf Schnee und Eis wurde das Entwicklerteam im schwedischen Arjeplog, nur wenige Kilometer südlich vom Polarkreis durch Rallye-Vizeweltmeister Thierry Neuville unterstützt.

Neuilles Rückmeldungen und Fahreindrücke helfen bei der Feinabstimmung des Antriebs und der Fahrwerkssysteme. Bei den Entwicklungsfahrten wurden durch den Rallyefahrer insbesondere die Regelsysteme des ESC (Electronic Stability Control), das Sperrdifferential LSD (Limited Slip Differential), das Ansprechverhalten des Turbotriebwerks, die Lenkung, Stoßdämpfer und Reifen getestet. Die Temperaturen während des Wintertestes in Schweden lagen teilweise unter minus 30 Grad.

Die enge Verbindung zwischen dem koreanischen Forschungs- und Entwicklungszentrum in Namyang und den Tests auf dem Nürburgring bildet die Basis für das „N“ in der Modellbezeichnung. Die geschwungenen Linien des „N“-Logos repräsentieren eine Schikane und stehen für die fahrdynamischen Eigenschaften eines Hyundai N.

Der i30 N wird in der zweiten Jahreshälfte 2017 in den Handel kommen. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Noch getarnt: Hyundai i30 N bei Testfahrten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

---



Noch getarnt: Hyundai i30 N bei Testfahrten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

---



Noch getarnt: Hyundai i30 N bei Testfahrten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

---



Hyundai N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai

---